



„Change in“ – ein Projekt unter der Trägerschaft des Freiwilligenzentrums und des Stadtjugendringes zusammen mit der Stadt mit der Zielsetzung, junge Menschen an ein freiwilliges und ehrenamtliches Engagement heranzuführen, wurde bereits in der Pilotphase 2003 von über 100 Schülerinnen und Schülern der Hans-Adl-hoch-Volksschule, der Bert-Brecht-Realschule, des Stetten-Instituts sowie des Jakob-Fugger-Gymnasiums angenommen.

Unter der Mithilfe von Mentoren, unseren Botschaftern in Augsburg, die als Bindeglied zwischen den ehrenamtlichen Jugendlichen und ihren Einsatzstellen fun-gierten, konnten wertvolle erste Erfahrungen gesammelt werden.

Zum einen die Bestätigung, dass das Interesse für ehrenamtliches Engagement auch bei jungen Menschen mit großer Begeisterung nach wie vor vorhanden ist, zum anderen die Erfahrung bei den Jugendlichen, dass ein projektorientiertes freiwilliges Engagement in sozialen Einrichtungen Freude bereiten kann, den ei-genen Erfahrungshorizont erweitert und letztendlich die eigene Persönlichkeit stärkt.

Damit ist change-in neben dem Ferienprogramm, den Stadtteil- und Kulturprojek-ten eine zentrale Aktionsplattform unseres Bündnisses für Augsburg.

Nach Abschluss der Pilotphase gilt mein herzlicher Dank allen, ohne die ein Gel-lingen des Projekts nicht möglich gewesen wäre. Die Mitarbeiterinnen und Mitar-beiter des Freiwilligenzentrums und des Stadtjugendrings, den Mentoren die sich für „Change in“ in aufgeschlossener Weise zur Verfügung stellten, den interes-sierten Jugendlichen aber auch allen Einsatzstellen für ihre engagierte Mithilfe. Das dort von der Stadt investierte Geld ist eine Zukunftsinvestition.

Der Erfolg der Pilotphase verdeutlicht, dass ehrenamtliches Engagement auch in unserer modernen Gesellschaftsstruktur seinen Stellenwert behält. Das Bündnis für Augsburg ist demnach in idealer Weise geeignet, vorhandenes Interesse und Engagement zu bündeln und fördern.

Sieghard Schramm
Bildungs- und Schulreferent

Dr. Konrad Hummel
Sozialreferent